

AH  
9 February 1952  
X/3203

POLANDPOLICE  
Security measuresNew Identity Cards.

SOURCE HAMBURG: Information comes from a Polish lawyer now living in HAMBURG.

DATE OF OBSERVATION: current

+ + +

In der neuesten Verordnung der polnischen Regierung wird angeordnet, daß sämtliche in Polen sich aufhaltenden Personen bis zum 31. Januar 1952 im Besitze eines neuen Personalausweises sein müssen. Bei Nichtbefolgung dieser Verordnung sind Gefängnisstrafen bis zu zwei Jahren und Geldstrafen bis zu 10.000 Zloty vorgesehen. Im Hinblick auf diese Verordnung wurde auch die Einbürgerung der noch in Polen lebenden Deutschen erleichtert. An stelle der früheren Fragebogen zur Erlangung der polnischen Staatsbürgerschaft (Wielkie Obywatelstwo) mit 15 Fragen, wurden jetzt in aller Eile Fragebogen mit nur vier Fragen ausgegeben. Diese vier Fragen sind:

- 1.) Freiwilliger Parteieintritt
- 2.) Freiwillige Glaubensabsage
- 3.) Volle Anerkennung der Oder-Neiße-Grenze
- 4.) Einverständnis mit einer evtl. Umsiedlung nach Zentralpolen.

In einem Brief, der kürzlich aus Polen kam, schreibt ein Pole zu dieser neuen Verordnung Folgendes: "Diese Erleichterung der Einbürgerung könnte man wohl noch vertreten, wenn die Erklärungen auf wirklich freiwilliger Basis und im Sinne einer bloßen Befragung der dort lebenden deutschen Bevölkerung stattfinden würde, und nicht im Zusammenhang mit der Verordnung über das Paßwesen, die bei Nichtbefolgung drakonische Strafen zur Folge hat. Die Aushändigung der Fragebogen, so heißt es in dem Brief weiter, geschieht auf eine ganz raffinierte Art. Sie sollen angeblich nur an fleißige, und für das herrschende Regime eingenommene Arbeiter durch den zuständigen Betriebsrat ausgegeben werden, sozusagen als Anerkennung und Bevorzugung gegenüber weniger linientreuen Personen. In vielen Fällen wurden Personen kurz nach Aushändigung des Fragebogens bzw. Bewerbungsbogens auf die zuständige Parteidienststelle zitiert, um durch Suggestivfragen ihre persönliche Einstellung zu den vier Punkten schon vor Aushändigung des Personalausweises und der damit verbundenen Staatsbürgerschaft kennenzulernen."

EVAL. COMMENT: The identity card compulsion confirmed by evidence. The special regulation concerning German minority UNCONFIRMED, but as the term for the whole population was a very short one, it looks plausible.